

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt. 1810-1818
1816**

22.6.1816

Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt.

Samstag den 22. Juny 1816.

Mit Großherzoglich Badischem gnädigstem Privilegio.

Bekanntmachungen.

Stein. [Schuldenliquidation.] Die gesunde Unzulänglichkeit des Vermögens des Kaufmanns Abraham, Schutzjuden zu Jöhlingen, hatte die Erkenntnis des Sanr-Prozesses zur Folge. Sämmtlich dessen Gläubiger werden daher Montags den 24. Juny Morgens 9 Uhr vor das Theilungs-Commissariat auf dem Rathhaus zu Jöhlingen, bei Vermeidung des Ausschlusses von der Masse zur gehörigen Liquidation zu erscheinen, vorgeladen.

Stein den 28. May 1816.

Großherzogl. Bezirksamt.

Kauf-Anträge.

(1) Karlsruhe. [Hausversteigerung.] Das Schlosser Weplöchnerische Haus sammt Zugehörte, auf welches bei der zweiten Versteigerung 10950 fl. geboten worden, wird Donnerstags den 18. Juli d. J. Nachmittags 2 Uhr im Hause selbst zum dritten und letztenmal auf freiwillige Versteigerung gesetzt. Karlsruhe den 20. Juni 1816.

Großherzogl. Stadtamts-Revisorat.

Pachtanträge und Verleihungen.

Logis-Verleihungen in Karlsruhe.

Bei Schneidermeister Gambs in seinem neu gebauten Hinterhaus in der Durlacher Thorgasse, sind 2 Logis zu vermieten, bestehend im mittlern Stock in 5 Zimmern, Küche, Keller und Holzremis, und im untern Stock in 3 Zimmern, Alkof, Küche, Keller und Holzremis, und sind auf den 23. Juli d. J. zu beziehen.

Im innern Birkel neben dem Karlsruher Hof No. 5. ist ein möblirtes Zimmer für ledige Herren täglich zu vermieten.

Ein Logis in der Zähringer Straße von 6 tapezirten Zimmern, 2 Dachkammern, Küche, Theil am Speicher, Waschhaus, Keller und Stallung für 3 Pferde ist auf den 23. Juli zu beziehen; wo? ist im Comptoir dieses Blattes zu erfahren.

Bei Gärtler Solwey in der neuen Adlergasse ist im 2ten Stock ein Logis zu verleihen, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Keller, Holzremis, Waschhaus, und kann auf den 23. July bezogen werden. Auch sind für ledige Herrn ein bis zwei Zimmer mit oder ohne Möbel zu verleihen, und sogleich zu beziehen.

Bei Zimmermeister Weinbrenner in seinem Hause auf dem Marktplat, ist im 4ten Stock ein Logis zu verleihen, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Theil im Keller, Holzremis, 2 Speicherkammern, nebst gemeinschaftlichem Waschhaus, und kann auf den 23. Juny bezogen werden.

Im reformirten Pfarrhaus ist im untern Stock das Eckzimmer zu vermieten, und auf den 1. Juli zu beziehen.

In dem Hause No. 19. der neuen Adlergasse ist ein tapezirtes Zimmer für einen ledigen Herrn auf den 23. July zu vermieten.

(1) Karlsruhe. [Logisgesuch.] Es wird auf den 23. July ein Logis von 2 saubern Zimmern, einer Kammer und Küche, in einem anständigen Hause gesucht. Wer ein solches zu vermieten hat, beliebe es im Comptoir dieses Blattes anzuzeigen.

Bekanntmachungen.

(1) Karlsruhe. [Gesuch von badischen Amortisations-Obligationen.] Es werden 10,000 fl. Badische Amortisations-Obligationen gegen baar Geld, zu 93 pCt. gesucht, welche längstens binnen 4 Wochen geliefert werden sollen. Wer solche ablassen will, wolle sich an den Herausgeber dieses Blattes wenden.

(2) Karlsruhe. [Kapital zu verleihen.] Es liegen 150 fl. zu 6 pCt. gegen doppelte Versicherung ins hiesige Landamt auszuleihen parat. Wo? sagt das Comptoir dieses Blattes.

(1) Karlsruhe. [Anzeige.] In der neuen Herrengasse No. 56. ist eine Kinder-Chaise, nebst einem Kinderwägelchen aus freyer Hand zu verkaufen.

(1) Karlsruhe. [Anzeig.] Der Großh. Bad. Hofjahnarzt Hirsch Salomon, aus Adelsdorf bey Erlangen, macht einem hochverehrten Publikum seine

Ankunft wieder bekannt, und empfiehlt sich zu geneigtem Zuspruch. Er logirt wie gewöhnlich, im Gasthof zum Ritter, und wird sich 14 Tage hier aufhalten. Er rekommandirt zugleich sein approbirtes Zahnpulver, welches den üblen Geruch aus dem Munde vertreibt, fernere Fäulniß der Zähne abbält, und das Zahnfleisch konservirt, ohne zu fürchten, daß die Glasur der Zähne Schaden leide. Von hier geht er nach Baden, und logirt allda im Ritter.

(1) Karlsruhe. [Anzeige.] Der Unterzeichnete hat sich während dieser Messe, durch die von ihm gefertigte ächte englische Stiefelwiche, den besondern Beifall des hochverehrlichen Publikums erworben, wofür er hiermit öffentlich seinen unterthänigsten Dank sagt. Jeder, welcher von mir selbst von dieser ganz vorzüglichen und immer haltbaren Wiche kaufte, darf ganz sicher auf deren Aechtheit rechnen. Sollte jedoch aus zweiter Hand seit einigen Tagen Stiefelwiche, mit dem Bemerkten, solche sey von mir gefertigt, auf der Messe verkauft worden seyn, welche nicht die Haltbarkeit der von mir gefertigten ächten englischen Wiche hat, so darf der Käufer überzeugt seyn, daß solche ein fremdes Fabrikat ist.

Frank, aus Heiligenstadt, logirt im wilden Mann.

(1) Karlsruhe. [Anzeige.] Es ist ein neues grünes Kinderregenschirmchen gefunden worden, der rechtmäßige Eigenthümer kann solches im Comptoir dieses Blattes in Empfang nehmen.

Kirchenbuchs = Auszüge.

Karlsruhe. (Geboren.) Den 18. May. Sophie Josephine, Bat. Hr. Louis Freyherr von Geeler, Grob. Bad. Hauptmann.

Den 31. Friederike Juliane Christiane, Bat. Karl Friedrich Reuter, Grob. Marschallamskanzleydiener.

Den 4. Juny. Johann Karl, Bat. Hr. Joh. Wilhelm Reinhold, Bürger und Hofuhrmacher.

Den 5. Wilhelmine Elisabeth, Bat. Friedrich Einzig, Bürger und Nagelschmiedmeister.

Den 5. Theodora Bertha, Bat. Hr. Theodor Dentz, Bürger und Bijouteriefabrikant.

Den 6. Friedrich Robert, Bat. Johann Martin Karl, Sergeant.

Den 7. Sophie Elisabeth Magdalene, Bat. Johann Wilhelm Dups, Bürger und Buchdruckereyverwandter.

Den 8. Elisabeth Katharina Barbara, Bat. Conrad Klatt, Theaterzimmermann.

Den 8. Jakob Heinrich, Bat. Adam Baierte, Regiments Tambour bey dem 2ten Linien Infanterie Regiment.

Den 11. Karoline Christiane Louise, Bat. Wilhelm Hochberger, Bürger und Schneidermeister.

Den 13. Amalie Karoline, Bat. weil. Hr. Georg Müller, Verwalter zu Rothenfels.

Den 13. Karl Friedrich August, Bat. Math. Koch, Trompeter bey der Garde du Corps.

(Kopulirt.) Den 11. Juny. Friedrich Ludwig Seith, Bürger und Strumpffrieger, weil. Fried. Seiths mit weil. Elisabeth, geb. Postweiler, ehelich erzeugter lediger Sohn; und Katharina Philippina Holz Müller, Jakob Holz Müllers, Bürgers und Beckers in Oberwisheim, mit Maria Karolina, geb. Holtermann, ehelich erzeugte ledige Tochter.

Den 13. Andreas Haid, Schußbürger und Zimmergerfell, weil. Christian Haid, Bürgers und Webermeisters in Gmüngen, mit Marie Magdalene, geb. Wagner, ehelich erzeugter lediger Sohn; und Johanna Margaretha Arnold, weil. Johann Christoph Arnolds, Bürgers und Leinewebers, mit weil. Marie Katharine, geb. Kumpfin, ehelich erzeugte ledige Tochter.

Den 16. Karl Entenwald, Schußbürger und Wittwer; und Marie Eva Barbara Schanz, weil. Johann Schanz, Schußbürgers, mit Wilhelmine Katharine, geb. Poppin, ehelich erzeugte Tochter.

Den 16. Christoph Kiefer, Bürger und Metzgermeister, ein Wittwer; und Igfr. Anna Marie Dürr, des verstorbenen Fisch Inspector Dürrs mit Katharina, geb. Seig, ehelich erzeugte ledige Tochter.

Den 18. Jakob Wilhelm Gottlieb Dietrich, Bürger und Metzgermeister, des Jakob Wilhelm Dietrichs, Bürgers und Metzgermeisters, mit Christiane, geb. Häufelin, ehelich erzeugter Sohn; und Susanna Dorothea Ludowika Peter, Jakob Peters, Bürgers und Wagnermeisters, mit Friederike, geb. Kottler, ehelich erzeugte Tochter.

Den 18. Hr. Georg Schufnecht, Großherzogl. Artillerie Hauptmann, weil. Hr. Friedrich Schufnecht, Großherzogl. Hefendarmstättischen Baumeisters, mit weil. Frau Susanne, geb. Rüdler, ehelich erzeugter lediger Sohn; und Igfr. Amalia Umrath, Hr. Johann Philipp Jakob Umraths, Großherzogl. Hofkammeraths, mit Frau Sophie Friederike, geb. Leiblin, ehelich erzeugten ledigen Tochter.

(Gestorben.) Den 7. Juny. Katharina Labchin, ledig, von Rusbaum, alt 29 Jahre; starb am Scharlachfieber im Bürgerhospital.

Den 9. Margaretha, geb. Meier, Wifh. Schmidts, herrschaftlichen Holzmessers, Ehefrau, alt 65 Jahr und 9 Monat; starb an der Auszehrung.

Den 11. Karl, Bat. Karl Vog, Juwelier, alt 2 Jahr und 9 Monat; starb am blauen Husten.

Den 18. Katharina Freundin, ledig, alt 75 Jahr; starb an Entkräftung.

Den 18. Magdalena Johanna, Bat. Hr. Johann Friedrich Kreuz, Logenmeister im Großherzogl. Hoftheater, alt 3 Monat und 17 Tage; starb an den Sichtern.

Den 18. Jakob Friedrich Wagner, Kanzley Wächter, ein Chemann, alt 48 Jahr und 2 Monat; starb an einer Brustkrankheit.

In der hiesigen reformirten Gemeinde. (Gestorben.) Den 3. Juny. Gottfried Göttert von Wesel, bey Caub im Nassaulsingischen, alt ettliche und 60 Jahre; starb an den Folgen eines Schlagflusses.

Den 12. Anna Katharina, Bat. Hr. Pet. Weyrich, Kanzlist bey dem Kreisdirectorium zu Durlach, alt 15 Jahr 1 Monat 2 Tag; starb an der Brustkrankheit.